

Presseinformation, 02.07.19

Ausstellungsvorschau
Bauhaus und die Fotografie. Zum
Neuen Sehen in der Gegenwartskunst
29.09.19 - 05.01.20

Das Staatliche Bauhaus spielt nicht nur eine Schlüsselrolle in der Design- und Kunstgeschichte, sondern auch für die Fotografie des 20. Jahrhunderts. Nach der Eröffnung im NRW-Forum Düsseldorf und einer Station im Museum für Fotografie in Berlin bringt die Ausstellung *Bauhaus und die Fotografie. Zum Neuen Sehen in der Gegenwartskunst* in der Kunsthalle Darmstadt Fotografien des Neuen Sehens in einen Dialog mit zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern. Die Ausstellung ist Teil des Jubiläumsprogramms *100 Jahre Bauhaus*.

Das Kuratorenteam um Prof. Christoph Scholz vom Fachbereich Gestaltung der Hochschule Darmstadt und Prof. Christoph Schaden (Technische Hochschule Nürnberg GSO) untersucht, wie die experimentelle Bildsprache der Bauhauskünstler bis heute die Weiterentwicklung künstlerischer, insbesondere fotografischer Strategien beeinflusst. Die Ausstellung *Bauhaus und die Fotografie. Zum Neuen Sehen in der Gegenwartskunst* verbindet Arbeiten des Neuen Sehens, wie sie von Bauhäuslern wie László Moholy-Nagy, Lucia Moholy, Marianne Brandt, Erich Consemüller und Walter Peterhans bekannt sind, mit Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart wie Antje Hanebeck, Daniel T. Braun, Dominique Teufen, Doug Fogelson, Kris Scholz, Max de Esteban, Stefanie Seufert, Taiyo Onorato & Nico Krebs, Thomas Ruff, Viviane Sassen und Wolfgang Tillmans.

Zweiter Schwerpunkt und historischer Bezugspunkt der Ausstellung ist die Werkbundaustellung *Film und Foto*, die 1929/30 unter anderem in Stuttgart, Berlin und Zürich zu sehen war. Der bekannte Bauhaus-Künstler László Moholy-Nagy kuratierte damals jeweils einen Raum zur Geschichte und zur Zukunft der Fotografie. Die historische Werkschau wird in der Ausstellung unter Leitung von Prof. Kai-Uwe Hemken (Kunsthochschule Kassel) zum Teil als materielle Rekonstruktion, zum Teil als virtueller Rundgang erfahrbar.

Zusammen mit den fotografischen Arbeiten von zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern ermöglicht die Ausstellung einen Dialog zwischen dem historischen Ereignis und der Gegenwart. Einen Blick nach vorne werfen zudem Studierende des Fachbereichs Gestaltung der Hochschule Darmstadt und der Fakultät Design der Technischen Hochschule

Nürnberg, die ihre eigenen zukunftsorientierten Entwürfe präsentieren, mit denen sie auch auf elektronische und digitale Medien setzen.

Das Projekt wird von der Kulturstiftung des Bundes, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst sowie der Hochschule Darmstadt gefördert.

Save the date!

Presserundgang

Do / 26.09.19

11 Uhr

Eröffnung

Sa / 28.09.19

19 Uhr

Adresse

Kunsthalle Darmstadt

Steubenplatz 1

64293 Darmstadt

info@kunsthalle-darmstadt.de

Tel. +49(0) 6151-891184

Pressebilder & -kontakt

Bildmaterial zur Ausstellung finden Sie hier zum Download:

http://www.kunsthalle-darmstadt.de/Bilder_31_0.html

Kunsthalle Darmstadt

Aline Willert

presse@kunsthalle-darmstadt.de

Tel. +49(0) 6151-891184

Hochschule Darmstadt

Simon Colin

Stellvertretender Leiter der Hochschulkommunikation

simon.colin@h-da.de

Tel. +49(0) 6151-16-38036